

Dr. Theo Waigel

Aufsichtsratsvorsitzender

NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH.

Waigel folgt Lambdsdorff, Grüschow und Wohlfahrt
Stellvertreter

(Bingen / Gumpoldskirchen) Die Austrian Gaming Industries GmbH (AGI), eine 100-Prozent Tochtergesellschaft der österreichischen Novomatic AG und seit 2003 Alleingesellschafterin der NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH, gibt bekannt, dass Dr. Theo Waigel neuer Vorsitzender des Aufsichtsrates der NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH wurde. Seine Stellvertreter sind der Vorsitzende des Vorstandes der Stiftung Deutsche Sporthilfe, Hans-Ludwig Grüschow, sowie der Vorstandsvorsitzende der Novomatic AG, Dr. Franz Wohlfahrt. Waigel löst damit den langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden und ehemaligen deutschen Bundesminister für Wirtschaft Dr. Otto Graf Lambdsdorff ab, der sein Mandat aus Altersgründen zurückgelegt hat.

Der ehemalige Vorsitzende der CSU (1988-1999) Dr. Theo Waigel war von 1972 bis 2002 Mitglied des Deutschen Bundestags und von 1989 bis 1998 Bundesminister für Finanzen. Sein Stellvertreter Hans-Ludwig Grüschow ist seit 1. Januar 1997 der nunmehr 4. Vorsitzende des Vorstandes der 1967 gegründeten Sporthilfe, gehört dem Kuratorium seit 1990 an und fungierte von 1994 bis 1996 auch als deren Schatzmeister. Der auch kulturell sehr engagierte Grüschow ist seit 1997 Träger des Bundesverdienstkreuzes Erster Klasse. Der anerkannte Experte in Fragen des Glücksspielrechts Dr. Franz Wohlfahrt steht seit rund einem Jahr an der Spitze des Vorstandes der Novomatic AG und war zuvor fast eineinhalb Jahrzehnte als Rechtsanwalt und profunder Kenner der Materie für den „Global Player“ Novomatic tätig.

Die AGI ist Weltmarktführer im Bereich der interaktiven Live-Games sowie Multiplayer-Anlagen und Technologieführer im Spielautomatenbau. Ihre Vorreiterrolle basiert auf jährlichen Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen in der Höhe von rund 10 Prozent ihres Umsatzes. Die freundliche Übernahme der NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH durch die AGI im vergangenen Jahr sichert die Zukunft des renommierten Bingerer Unternehmens langfristig durch eine enge Forschungs- und Entwicklungszusammenarbeit mit den internationalen Kompetenzzentren der Novomatic Gruppe ab, im Zuge derer bahnbrechende neue Produkte vor allem, aber nicht nur, für den deutschen Markt entwickelt werden.